

Allgäu GmbH · Allgäuer Straße 1 · D-87435 Kempten

Bayerische Staatskanzlei
Ministerpräsident
Dr. Markus Söder
Franz-Josef-Strauß-Ring 1
80539 München

Klaus Fischer
Bernhard Joachim
Geschäftsführung

Telefon: 0831/57537-13
Fax: 0831/57537-33

fischer@allgaeu.de
www.allgaeu.de

Kempten, 29. März 2021

Modellregion / Modellprojekt Tourismus Allgäu

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Dr. Söder,

eine unserer wichtigsten Branchen im Allgäu, aber auch in Bayern, der Tourismus, ist von der Corona-Pandemie wirtschaftlich am stärksten betroffen. Wenn nun über Modellprojekte nach sicheren Öffnungsszenarien gesucht wird, muss der Tourismus dabei sein. Die Inhaber*innen und Mitarbeiter*innen im Tourismus brauchen ein Hoffnungszeichen und die Chance zeigen zu können, dass Ihre Konzepte funktionieren. Das Allgäu, insbesondere der Markt Oberstdorf hat Ende Februar/Anfang März unter Ihrer Schirmherrschaft, sehr geehrter Herr Ministerpräsident Dr. Söder, bei der Nordischen Ski Weltmeisterschaft 2021 sehr eindrucksvoll bewiesen, wie eine sportliche Großveranstaltung im Zeichen der Pandemie durchaus sicher und sehr erfolgreich durchgeführt werden konnte. Die dort praktizierte Teststrategie ist in vollem Umfang aufgegangen. Es wurden über 23.000 Testungen (PCR abwechselnd mit Antigentests) bei lediglich 9 positiven Fällen durchgeführt, die jeweils sehr professionell betreut wurden.

Wir schlagen deshalb vor in Bayern, sobald es die Lage erlaubt, neben den Modellstädten auch dem ländlichen Raum und dem dort klein- und familienstrukturierten Tourismus eine Chance über ein Modellprojekt Tourismus zu geben. Beginnend mit der kontaktärmsten Form des Urlaubs, den Ferienwohnungen (= alle Einheiten die Selbstversorgung ermöglichen), Urlaub auf dem Bauernhof und dem Camping als Grundlage für dann weitere dringend notwendige Öffnungsschritte für alle Betriebe im Tourismus. Im Allgäu kann so beispielhaft ein Modell für die kombinierte Umsetzung von bereits bewährten Hygienekonzepten, ergänzt um ein umfangreiches, verantwortungsvoll geführtes Testen etabliert und umgesetzt werden.

Mit seinen 4 Landkreisen und 3 kreisfreien Städten ist das Allgäu seit über 10 Jahren Vorbild für regionale Zusammenarbeit mit einem effektiven Netzwerk fast aller Akteure im touristischen und nicht touristischen Bereich.

Mit der regionsübergreifenden Organisation der Allgäu GmbH, Gesellschaft für Standort, Tourismus und der Dachmarke Allgäu wurde eine im gesamten Allgäu hoch anerkannte Struktur geschaffen, welche nicht nur Netzwerke organisiert, sondern insbesondere auch viele regionsrelevante Themen aufgreift und konsequent zum Erfolg führt.

Seit November 2020 findet wöchentlich ein Runder Tisch als Corona-Vernetzungs- und Koordinationsstab mit den wichtigsten Tourismusakteuren statt. Im ersten Schritt wurden die Testkapazitäten vor Ort und im Allgäu erweitert, sowie die Zusammenarbeit mit den Ärzten intensiviert. Im zweiten Schritt wurde im Dezember die gemeinsame Kampagne „#Allgäu unter 50“ initiiert, bei der alle Akteure im Allgäu gemeinsam die Einheimischen und Tagesgäste motiviert haben „zu Hause zu bleiben“. Aktuell tagen drei Arbeitskreise zur Vertiefung der zentralen Themen. Damit können wir schnell und effizient das von uns vorgeschlagene Modellprojekt anschieben und durchführen.

Wesentliche Bestandteile unseres Modellprojekts sind:

1. Basis Hygiene- und Schutzkonzepte
Umsetzung der bereits im vergangenen Jahr erfolgreich praktizierten Hygienekonzepte aller beteiligten Unternehmen.
2. Testen der Gäste
Anreise und Check-Inn in Beherbergungsbetrieben mit PCR Test nicht älter als 48 Stunden, tagesaktueller verifizierter Schnelltest (24 Stunden alt). Selbsttest auch vor Ort beim Zutritt zu den Betrieben möglich. Bei Aufenthalt von 2 Nächten und mehr jeweils nach 48 Stunden Nachtestung mit Selbsttests.
Übernachtungsgäste haben auf Basis des engen Testrhythmus Zugang zu den Gastronomie- und Freizeiteinrichtungen ohne zusätzliche Testungen, sobald diese geöffnet sind.
3. Testen der Mitarbeiter*innen
Alle Mitarbeiter*innen der Betriebe werden analog der Gäste nach 48 Stunden (je nach Einsatzzeiten) mit den Selbsttests getestet.
4. Allgäuweite Zutritts-App:
Einführung einer flächendeckenden, einheitlichen Zutritts-App. Es besteht bereits ein Rahmenvertrag mit der Darfichrein GmbH. Die „Darfichrein“ Tracing App wird im Allgäu flächendeckend empfohlen. Städte und Gemeinden sowie Betriebe schließen auf Basis des Rahmenvertrages ihre Vereinbarung direkt mit dem Anbieter der App.
5. Impfungen
Geimpfte Gäste haben in Verbindung mit Impfnachweis in der Zutritts App künftig einen testfreien Zugang zu allen Angeboten.

Teilnahmeberechtigt am Hygiene- und Testkonzept Allgäu sind alle Betriebe und Gastgeber, die die für das Modellprojekt definierte Leistung anbieten. Sie haben eine vertragliche Bindung und versprechen die Einhaltung der beschriebenen Maßnahmen. Alle Betriebe wissen um ihre Eigenverantwortung, sie erklären mit ihrer Teilnahme am Projekt ihre besondere Verantwortung.

Für die Selbsttests werden Schulungen für die Inhaber*innen bzw. Mitarbeiter*innen durchgeführt.

Alle Allgäuer Landrät*innen und Oberbürgermeister*innen unterstützen in Verbindung mit der Allgäu GmbH und den Partnerorganisationen dieses inzidenzunabhängige Modellprojekt. Die Allgäu GmbH wird für das Projekt auch die Federführung übernehmen. Durch die mit dem Konzept verbundene Selbstverpflichtung und Eigeninitiative der Betriebe und Gastgeber, könnte auch eine Entlastung der Gesundheitsämter vor Ort ermöglicht werden.

Entsprechend dem einstimmigen Beschluss des Aufsichtsrates der Allgäu GmbH vom 18.03.21, stellt das Allgäu den Antrag auf Zulassung der Modellregion auf Basis des Konzeptes wie beschrieben, mit dem Ziel der schrittweisen Öffnungen für alle Bereiche des Tourismus.

Sollten Sie für die Zulassung noch weitere konkrete Informationen benötigen oder von Ihrer Seite fachliche oder rechtliche Ergänzungen erforderlich sein, stehen Ihnen die Geschäftsführer der Allgäu GmbH Herr Joachim und Herr Fischer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Maria Rita Zinnecker

Landrätin

Vorsitzende des Aufsichtsrates der Allgäu GmbH

stv. Vorsitzende Tourismusverband Allgäu/ Bayerisch-Schwaben e.V.